



---

## **Bayerns Museumsoffensive im Überblick**

Mit der im Juni 2024 im Ministerrat vorgestellten **Kulturagenda Bayern** beschreitet der Freistaat seinen Weg zu einem modernen Kulturstaat konsequent weiter und geht die aktuellen Herausforderungen im Kunst- und Kulturbereich kraftvoll und gemeinschaftlich an.

Dazu gehört eine breit angelegte **Museumsoffensive für die 18 staatlichen Kunstmuseen mit ihren 31 Zweigmuseen in ganz Bayern.**

Sie verfügen über international beachtete Sammlungen, die noch mehr zur Geltung gebracht werden und so im internationalen Wettbewerb überzeugen können. Ziele sind ein noch stärkerer **Fokus auf das Publikum** und eine **zeitgemäße Organisation.**

## **Fokus auf das Publikum**

### **1. Digitalisierungsoffensive:**

- **gemeinsames Online-Ticketing** für alle staatlichen Museen und Sammlungen im Kunstbereich (bis Ende 2025)
- **flächendeckende Ausstattung mit WLAN** in allen Gebäuden der Kunstmuseen, auch im Besucherbereich (bis Ende 2026)
- **Kompetenzcluster für Digitalisierung** und **fünf Pilotmuseen für digitale Transformation** mit zusätzlichen Stellen für Digitalkuratoren (ab 2024/2025)
- **Relaunch der Webseiten** und neue Apps

### **2. Tourismusoffensive:**

- **gemeinsame Dachmarke** für alle staatlichen Kunstmuseen als Qualitätssiegel
- **durchgehende Besuchererlebnisse**, um Besucherinnen und Besuchern ein attraktives Gesamtpaket anbieten zu können

- **Kulturtourismusinitiative** gemeinsam mit dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus und engere Kooperation mit der staatlichen Schlösserverwaltung

### 3. Ausstellungsoffensive:

- innovative **sammlungsübergreifende Sonderausstellungen**, die mehrere staatliche Museen und Sammlungen gemeinsam konzipieren
- überarbeitete bzw. neue **Dauerausstellungen**

### 4. Offensive für kulturelle Bildung

- **neues Programm** für kulturelle Bildung und Teilhabe
- **neue Räume:** Einrichtung von Kreativzonen und Räumen mit hoher Aufenthaltsqualität
- neues, bundesweit einmaliges **Service- und Kompetenzzentrum für kulturelle Teilhabe an Museen** am Museumspädagogischen Zentrum

## zeitgemäße Organisation

### Strukturreform für die staatliche Museumslandschaft

- **homogene, stark verbundene Strukturen** mit der Frage einer Clusterung der 18 staatlichen Museen,
- **international konkurrenzfähige Aufstellung:** Personalstruktur, Governance, Drittmittelinwerbungen bei gesicherter staatlicher Grundfinanzierung etc.
- **Museumsagentur:** neue gemeinsame Service-Einrichtung, die Aufgaben für alle staatlichen Kunstmuseen und -sammlungen in ganz Bayern übernimmt